

# PSYCHOLOGIE HEUTE

---

LEBEN

---

## Womit wir nicht gerechnet haben

Eingefaltete Vergangenheit am Geburtstag von Marianne Lekys Freundin.

VON MARIANA LEKY

 08. FEB 2020

Meine beste Freundin Sonja hat letztes Jahr ihren 50. Geburtstag gefeiert, und wie vermutlich bei jedem 50. Geburtstag gab es im Vorfeld Schwierigkeiten. Sonja stand unter Druck, weil sie eigentlich nicht feiern wollte, aber glaubte, alle Welt erwarte ein großes Fest. Schließlich schlug sie vor, eine Mottoparty zu ihrem Geburtsjahr zu veranstalten: Jeder sollte als jemand oder etwas kommen, der oder das im Jahr 1969 eine historische Rolle gespielt hatte.

Ich fand die Idee hervorragend. Die Mondlandung und Charles Manson rissen sich sofort Sonjas Mann und ihr Onkel unter die Nägel. Weil 1969 die erste ZDF-Hitparade ausgestrahlt worden war, fasste ich den herrlichen Plan, als Dieter Thomas Heck zu gehen. Mir war nicht bewusst gewesen, dass ich schon immer den Wunsch gehegt hatte, eine Nacht lang Dieter Thomas Heck zu sein.

Dann aber beschloss Sonja, die Party sein zu lassen und doch nur im allerkleinsten Kreis zu feiern: „Scheiß auf die Erwartungen“, sagte sie, „mit 50 ist man alt genug, um Leute zu enttäuschen.“ Weil ich offenbar

enttäuschter schaute, als ich wollte, schlug sie vor, dass ich ja trotzdem als Dieter Thomas Heck kommen könnte.

## **Unerwartete Rechnungen**

Wir feierten in einem Restaurant am See, im ganz kleinen Kreis. Weil man bei solchen Geburtstagen standardmäßig rührselig und besinnlich wird, fiel mir auf, dass das Fundament von Sonjas Leben in großen Teilen aus dem besteht, womit wir nicht gerechnet haben. Wir haben nicht damit gerechnet, dass Sonja eine leidenschaftliche Sozialarbeiterin werden würde, nachdem sie in Mediävistik promoviert hatte.

**Den kompletten Artikel können Sie bei uns kaufen oder freischalten.**

---